

Sportlicher Geländewagen von Porsche heißt Macan

Beitrag von „samson“ vom 18. Februar 2012 um 16:15

Aus Cajun wird Macan

17.02.2012

Das neue Einstiegs-SUV von Porsche wird Macan heißen. Der Begriff leitet sich vom indonesischen Wort für Tiger ab und soll laut dem Stuttgarter Hersteller den Eindruck von Kraft, Geschmeidigkeit, Faszination und Dynamik vermitteln. Die Produktion startet 2013 im Werk Leipzig.

Der bisher unter dem Namen [Cajun](#) (für Cayenne Junior) bekannte kleine Bruder des Luxus-Allraders Cayenne wird sich viele Bauteile mit dem [Audi Q5](#) teilen, dieser basiert auf VWs modularen Längsbaukasten (MLB).

Gleiche Basis wie Audi Q5

Auch die Motoren werden sich Macan und Q5 teilen, allerdings dürfte Porsche den Dieseln und Benzinern eine ordentliche Leistungsspritze verpassen. Ebenso wird es beim Preis deutliche Unterschiede geben: Während der Audi für unter 35.000 Euro zu haben ist, wird der Macan wohl darüber liegen.

Äußerlich orientiert sich das neue SUV am Cayenne. Übernommen werden etwa das typische Porsche-Gesicht mit den ausgeprägten Kotflügeln sowie das schräg abfallende Heck. Mit rund 4,50 Metern Länge und einem niedrigeren Dachverlauf wird das Mittelklasse-SUV jedoch deutlich weniger bullig wirken als das 4,85 Meter lange Top-Modell.

Mehr SUV als Sportwagen

Seine Pläne, ein neues sportliches Einstiegsmodell sowie einen Supersportwagen zu bringen, hat Porsche erst kürzlich auf Eis gelegt. Stattdessen geht man in Zuffenhausen davon aus, zukünftig 50.000 Macans pro Jahr zu verkaufen. Zusammen mit dem in etwa gleich oft verkauften Cayenne, der 2011 die Hälfte der Porsche-Zulassungen ausmachte, würde der Hersteller dann deutlich mehr Gelände- als Sportwagen verkaufen. (mg/sp-x)

quelle: Autoscout24-news